

Sissi Schupp

Jahrgang 1948, erfuhr ihre Ausbildung an der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst in Salzburg bei den Zhou Brothers / Chicago, Eva Wagner / Wien und Jacobo Borges / Caracas - New York.

Sie lebt und arbeitet in Klagenfurt und Sankt Oswald / Bad Kleinkirchheim und ist Mitglied des Kärntner Kunstvereins.

Sissi Schupp: "Wer Mensch ist, wer zu leben hat, steckt voller Dramen. Themen wie der Gegensatz zwischen Jung und Alt, der Verfall im Alter beschäftigen mich und ich transformiere diese Dramen zu Objekten, Installationen und Bildserien."

Die Arbeiten von Sissi Schupp erzeugen Betroffenheit, etwa, wenn Sie sich Ihrer eigenen Familiengeschichte stellt. Die Serien " In Memoriam Anna Ertel" und "Meine Mutter und ich" wirken durch eine Verdichtung von Intimität und Intensität besonders tief auf den Betrachter. In der Serie "Auf der Alm, da gibt's koa Sünd" verarbeitet sie wieder eine Art Drama, diesmal allerdings mit einem Augenzwinkern.

Die hier gezeigten Arbeiten entstanden in den Jahren 2009 und 2010 und auch hier steht der Mensch im Mittelpunkt. "Flüchtigkeiten", das sind kleine alltägliche Gesten und Emotionen. Ein Lächeln, ein Blick oder eine bestimmte Körperhaltung bilden meist den Ausgangspunkt. Sissi Schupp macht daraus leere, monochrome Menschenbilder, die dem Betrachter auf ganz persönliche Weise ihre Geschichten zuflüstern.

www.sissischupp.com